

MUSÉES ROYAUX

Bruxelles, 19.....

DE

Peinture et de Sculpture

DE

BELGIQUE

SECRÉTARIAT

N°

OBJET

ANNEXE

82
A

Nous avons l'honneur de vous faire connaître
que la résolution de la Commission directrice n'a
pas été favorable à l'acquisition, pour les col-
lections de l'Etat, d.....
dont vous avez soumis la reproduction photogra-
phique à l'examen.

Veillez agréer, M....., l'assurance de
notre considération distinguée.

Copie expédiée le

POUR LA COMMISSION DIRECTRICE,
Le Secrétaire,

Das Gemälde gebe ich Ihnen
nun netto M. 6000.—, freiblei-
hend, wenn Sie sich jetzt entschließen
können.

Hochachtungsvoll!

Paesche

Mhm. 4. Juli '13

Andernfalls bitte Photographie
retour. Die Photographie soll nur die
Komposition darstellen. Es sind 9 Personen
darauf. Die Photogr. d. h. der Vordergrund ist nicht
nach Wunsch ausgefallen, dagegen ist das Gemälde weitaus befriedigender.

Sidney Daeschler
München

Farinellistrasse 23.

P. P. ! Mchm. 13. VII. 13.

Ich bin bereit, Ihnen
das Kunstgemälde von
Franz Joachim Reich
Hof- & Schlachtenmaler
des Kurfürsten Max-Emanuel
von Bayern, tadellos erhalten
wenn Sie jetzt kaufen netto
um den Ausnahmepreis
zu Mk. 5000.-. Freibleibend

Königreich Bayern



Postkarte



Musées Royaux de
Peinture et de Sculpture
de Belgique
Brüssel

zu überlassen. Verpackung, Transport per Ihren Lasten,
ebenso Gefahr des Versandes. Wollen Sie mir nun end-
gültig mitteilen, ob Sie gesonnen sind das Kunstwerk
um diesen niedrigen Preis zu erwerben.

Photographie, woraus die Kombination zu entstehen
ist, steht gegen Retournierung zur Verfügung.

Hochachtungsvoll!

Sidney Daeschler
München
Farinellistrasse 23.

Daeschler
Heringstraße

P. P. Hehn 20/7 13

Vielleicht haben

207.13.50 N.

Sie einen Vortrag

erhalten in

München der

das Kunstwerk besich-

tigt. Wenn Sie sich

jetzt entschließen

gibt ich Ihnen solches

um den Stammend

Königreich Bayern

Postkarte



Musées Royaux

de Peinture et de Sculpture

Secrétariat de Belgique

Brüssel



M. 4000.- ab: Dies müßte aber sehr
rach erledigt werden.

Hochachtung!

S. Daeschler
Oeffnungsakt

Sidney Daeschler
München
Farinellistrasse 23.

(1665) Aus der kunstgeübten
Hand des großen Meisters
Franz Joachim Reich, der
einen guten Ruf genießt

Sidney Daeschler
München
Farinellistrasse 23.

Originalölgemälde auf Leinwand in Originalrahme
aus der Barockzeit.

entw. 67. 77

Gestatten Sie mir höflichst eine Anfrage wegen Verkaufs-
angebot. Ich bin im Besitze eines wertvollen Ölgemäldes,
darstellend: Berglandschaft aus den Apenninen bei Sonnen-
untergang mit wandernden Bauern & Tieren im Vorder-
grunde, signiert vom Schlachtenmaler Beich, Größe ca.
1 x 2 meter breit, aus dem 17. Jahrhundert, tadellos erhalten.
Franz Joachim Beich war bayerischer Hofmaler & Radir-
ker, geboren 15. X. 1665 zu Ravensburg, † 16. 10. 1748 zu München
und wurde vom Kurbayerischen Hofe beauftragt, die
Schlachten, an welchen sich Kurfürst Max Emanuel in Un-
garn 1683 - 1688 beteiligt hatte, zu malen. Vorwiegend
malte Beich Landschaften, in deren Ausführung er bisweilen
der Manier Albert Meyering's folgte. In der kgl. Gemäldegale-
rie zu Schleißheim bei München sind 11 große Schlachtenge-
mälde und 5 kompositionell meisterhaft ausgeführte
Landschaften des Künstlers ausgestellt.

Ich bin nun bereit, Ihnen mein Originalgemälde zum niedrigen
Vollpreis von Mk. 12,000.- freibleibend zu verkaufen.

Lachmännisches Urteil über das Kunstwerk:
Der Hintergrund sowie Luft & Berge sind meisterhaft aus-
geführt, die Bäume & Objekte im Vordergrund absichtlich

etwas dekorativ behandelt, um die Feinheiten der Form
als Kontrast zu erheben. Die frische & Leichtigkeit in
der Behandlung der landschaftlichen Gegenstände
sowie die ausgezeichnete Raumdisposition lassen
erkennen, daß das Werk eine der besten Leistungen
des berühmten Künstlers ist.

Das Originalmeisterstück ist sehr geeignet
für ein Schlafgut, Vestibül, Corridor, Treisezimmer
& paßt für jeden Salon, insbesondere auch für
dekorative Zwecke.

Teilen Sie mir gütigst mit, ob Sie genanntes
Werk in Originalrahmen zu erwerben wünschen
eventuell mir einen Dritten als Interessenten
wüßten.

Mit vorzüglicher Hochachtung!
Sidney Daeschler
Oberinspektor

Sidney Daeschler
München
Farinellstrasse 23.

München 21. Juni 1913

An die
Staatliche Gemäldegalerie

Brüssel.

/: Belgien: /

Gestatte mir höflichst eine Anfrage wegen Ter-
kaufsangebot. Ich bin im Besitze eines wertvollen
Ölgemäldes, darstellend: „eine bergige Landschaft
aus den Apenninen in Italien
bei Sonnenuntergang mit wandernden Bauern im
Feldgrunde“, signiert vom Schlachtenmaler Franz
Joachim Reich; Größe ca. 1 x 2 meter breit, aus dem
17. Jahrhundert. ^{Stadellos erhalten} F. B. war Kurbayerischer Hofmaler
& Radierer, geboren 15. X. 1665 zu Ravensburg,
† 16. X. 1748 zu München und wurde vom Kurbay-
erischen Hofe beauftragt, die Schlachten, an wel-
chen sich Kurfürst Max Emanuel in Ungarn
1683 - 1688 beteiligt hatte, zu malen. Vorwiegend
malte Reich Landschaften, in deren Erfindung
er bisweilen der Manier Albert Meyers folgte.
In der Kgl. Gemäldegalerie zu Schleißheim
bei München sind 11 große Schlachtengemälde
& 5 kompositionell meisterhaft ausgeführte
Landschaften des Künstlers.

Ich bin nun bereit, Ihnen mein Original

gemälde im den niedrigen ^{Inlands-}Preis von 4.000-
freibleibend zu verkaufen; der Verkaufspreis
für das entfernte Ausland ist bedeutend höher.

fachmännisches Urteil über das Kunstwerk;
Der Hintergrund sowie Luft & Berge sind meister-
haft ausgeführt, die Bäume & Objekte im Vordergrund
^{absichtlich} etwas dekorativ behandelt, um die Feinheiten der
ferne als Kontrast zu erheben. Die Frische & Sicherheit
in der Behandlung der landschaftlichen Gegenstände
sowie die ausgezeichnete Raumdisposition,
lassen erkennen, daß das Werk eine der
besten Leistungen des berühmten Künstlers
ist.

Das Originalmeisterstück ist sehr ge-
eignet für ein Schloss, Vestibül, Corridor,
Speisezimmer & paßt für jeden Salon, ins-
besondere für dekorative Zwecke.

Teilen Sie mir gütigst mit, ob Sie
genanntes Werk in Originalrahmen erwerben
wollen eventuell ^{mit} einem Dritten als Interessenten
wüßten.

Hochachtungsvoll!
S. Daeschler
Oberinspektor

Sidney Daeschler
München
Farinellstrasse 23.